

Der FC Wien hat schwer zu kämpfen

Der FC Wien, Favoritens Stolz, wurde 1913 unter dem Namen FC Nicholson gegründet. Damals waren in Favoriten noch Rudolfshügel und Slovan tonangebend und erst im Jahre 1928 taucht Nicholson zum erstenmal in der obersten Spielklasse, der ersten Professionaliga, auf. Seit 1925 wird die Mannschaft von Leopold Watzinger betreut, einem Trainer, der seither unzählige hochklassige Fußballer und spätere Internatio-

nale hervorgebracht hat. Das ist die Tragik des FC Wien: immer wieder bringt Watzinger komplette Mannschaften heraus, die zu den schönsten Hoffnungen berechtigten, und immer verliert der FC Wien seine Besten an die großen Vereine, die den Spielern mehr bezahlen können. Die Namensänderung auf FC Wien erfolgte 1932. 1939 mußte der Klub in die zweite Klasse absteigen, 1940 waren die Favoritner aber wieder oben. Meister oder

Cupsieger sind sie nie geworden, aber oft betätigten sie sich als Favoritentöter, wie zahlreiche Siege gegen Rapid oder Austria beweisen. Nachdem sie nun auch ihren Verteidiger Stotz an Austria verloren haben, kämpfen die FC-Wien-Leute heuer verbissen gegen den möglichen Abstieg. Und nun eine kleine Liste der Fußballer, die sie in den letzten Jahren an andere Vereine verloren haben: Zeman, Pavuza, Zwazl, Marek, Golobic, Riegler II, Richter, Sillaber I, Srb, Sobotka, Siegmund, Cihak, Denk, Kratzl, Sehr, Groß, Durek und andere.



Anton Maier. Tormann. Geboren am 18. April 1920. Begann bei Rapid in Hütteldorf, kam über Hakoah zum FC Wien.



Rudolf Oslansky. Rechter Verteidiger. Geboren am 23. Mai 1931. Aus der FC-Wien-Jugendmannschaft.



Friedrich Kotter. Linker Verteidiger. Geboren am 3. März 1920. Kam vom FAC über Slovan zu den Favoritnern.



Friedrich Schmidt. Rechter Läufer. Geboren am 13. November 1924. Früher bei Elektra tätig.



Leopold Böhm (I). Mittelläufer. Geboren am 10. Juni 1919. Seit vielen Jahren beim Verein.



Ludwig Czurda. Linker Läufer. Geboren am 28. Juli 1923. Spielt auch Stürmer. Stammt von der Post SV.



Friedrich Steindl. Rechtsaußen. Geboren am 27. Jänner 1930.



Albert Böhm (II). Rechtsverbinder. Geboren am 9. Juli 1926. Früher bei Post SV. Auch als Eishockeyspieler des EKE bekannt.



Alfred Luksch. Mittelstürmer. Geboren am 2. Mai 1923. Spielte früher beim FAC und bei Elektra.



Karl Teplý. Linksverbinder. Geboren am 7. Dezember 1925. Stammt von dem B-Ligaverein in Gloggnitz.



Franz Häusler. Linksaußen. Geboren am 11. März 1933. Jugendspieler.



Stephan Ploc. Ersatztormann. Geboren am 24. März 1914. Alter Internationaler, der beim WAC, bei Wacker, Vienna und Slovan spielte, bevor er jetzt in Favoriten landete.

Photos: Fremuth